

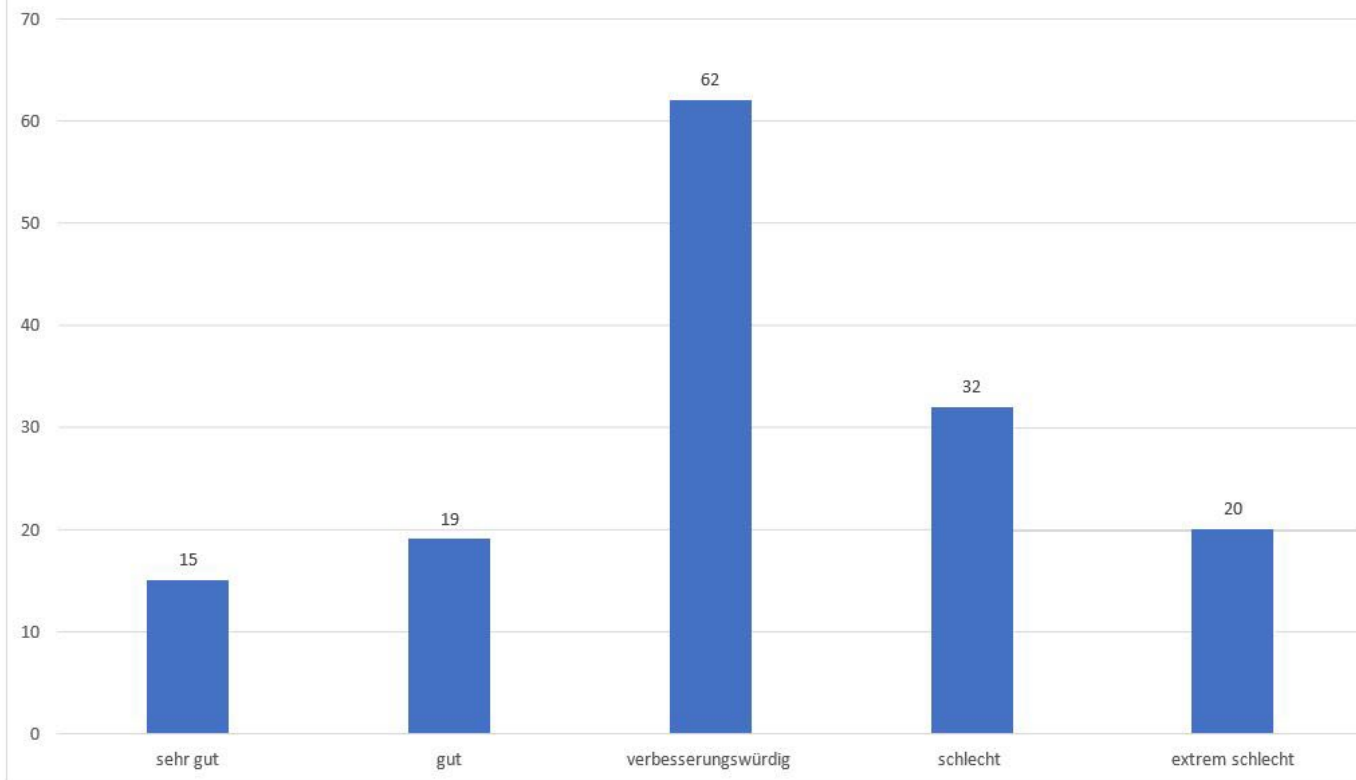
# Straßenbaukonzept Müncheberger Siedlung – Zwischenstand Befragung Bürgerbeteiligung

## 1.) Wo wohnen Sie?

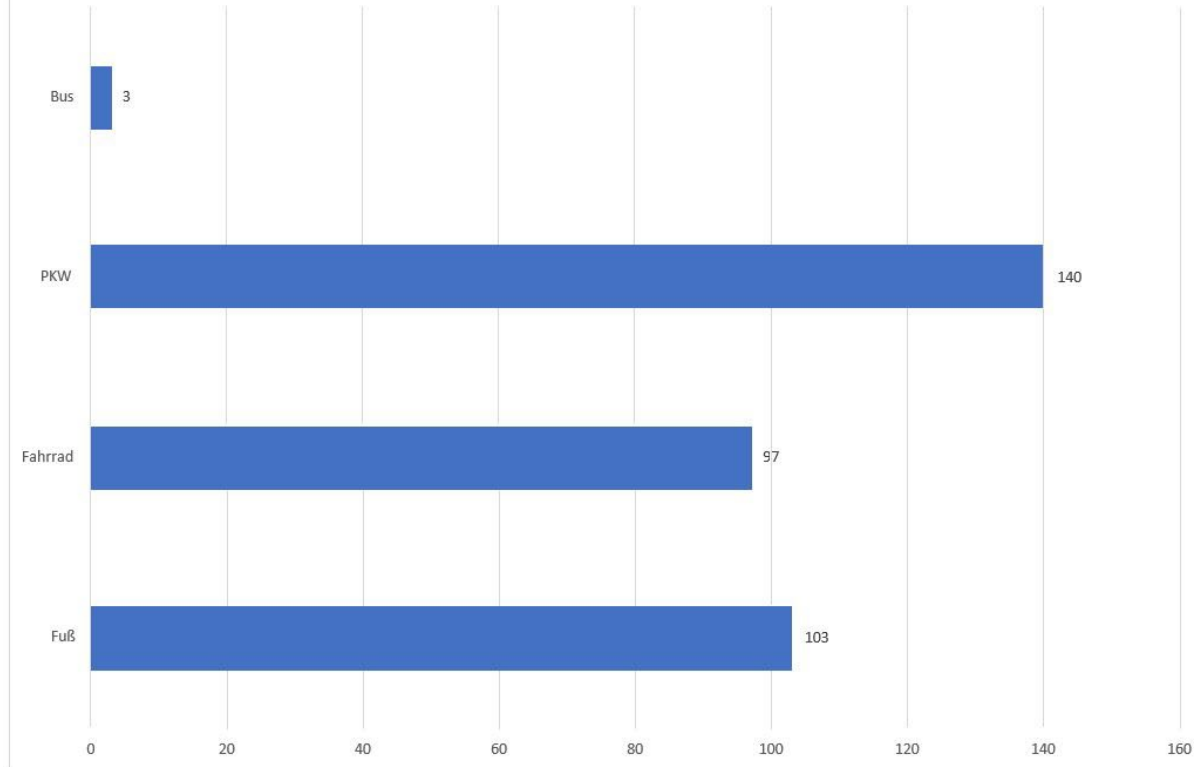
Es sind 148 ausgefüllte Fragebogen eingegangen.

Davon gaben 138 an im Ortsteil Müncheberg zu wohnen und 10 außerhalb.

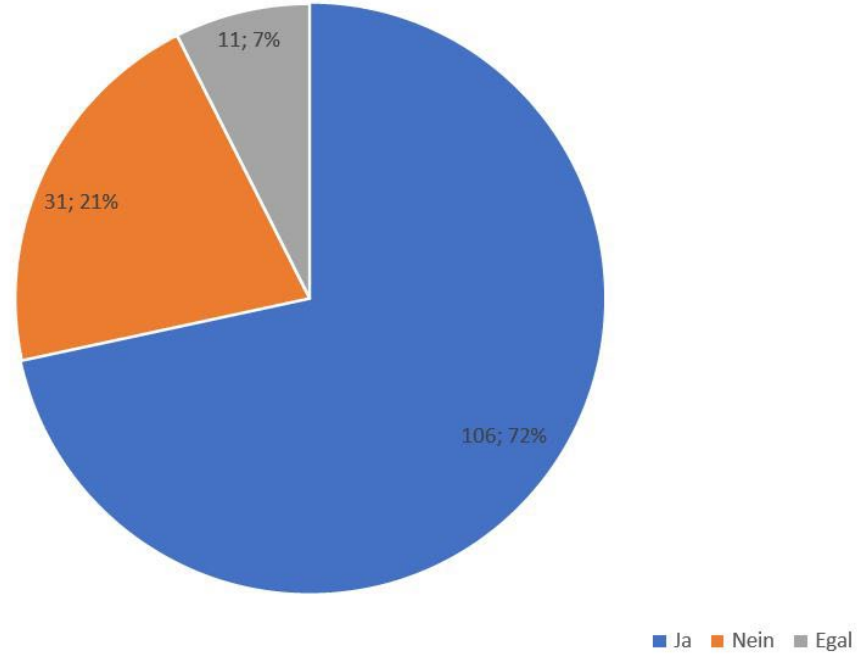
2. Wie beurteilen Sie die aktuelle Situation (Zufahrtsstraßen) in Bezug auf die Erreichbarkeit von Grundstücken?



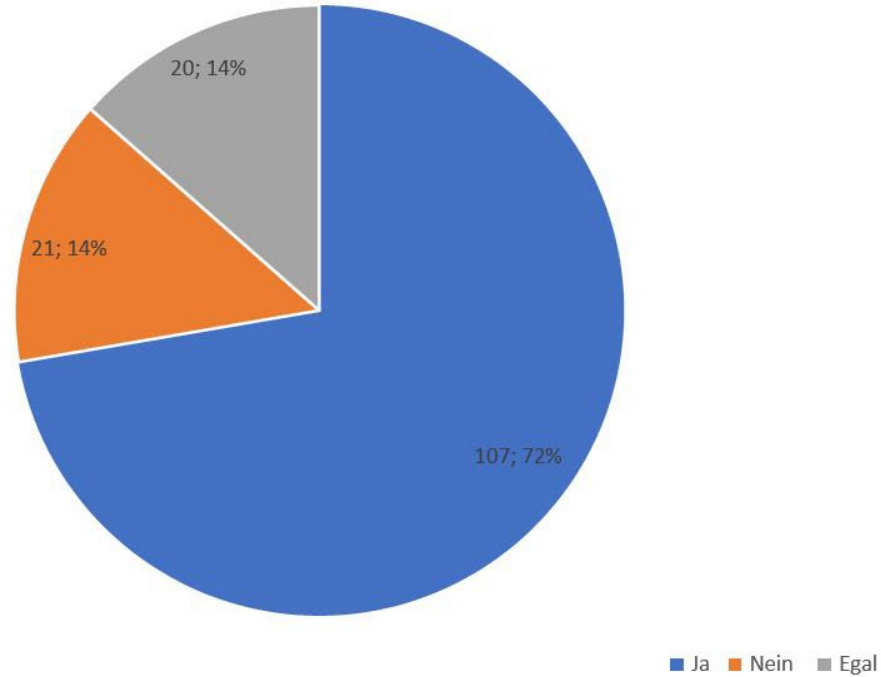
3.) Wie bewegen Sie sich in dem Wohngebiet "Siedlung"? (Mehrfachauswahl möglich)



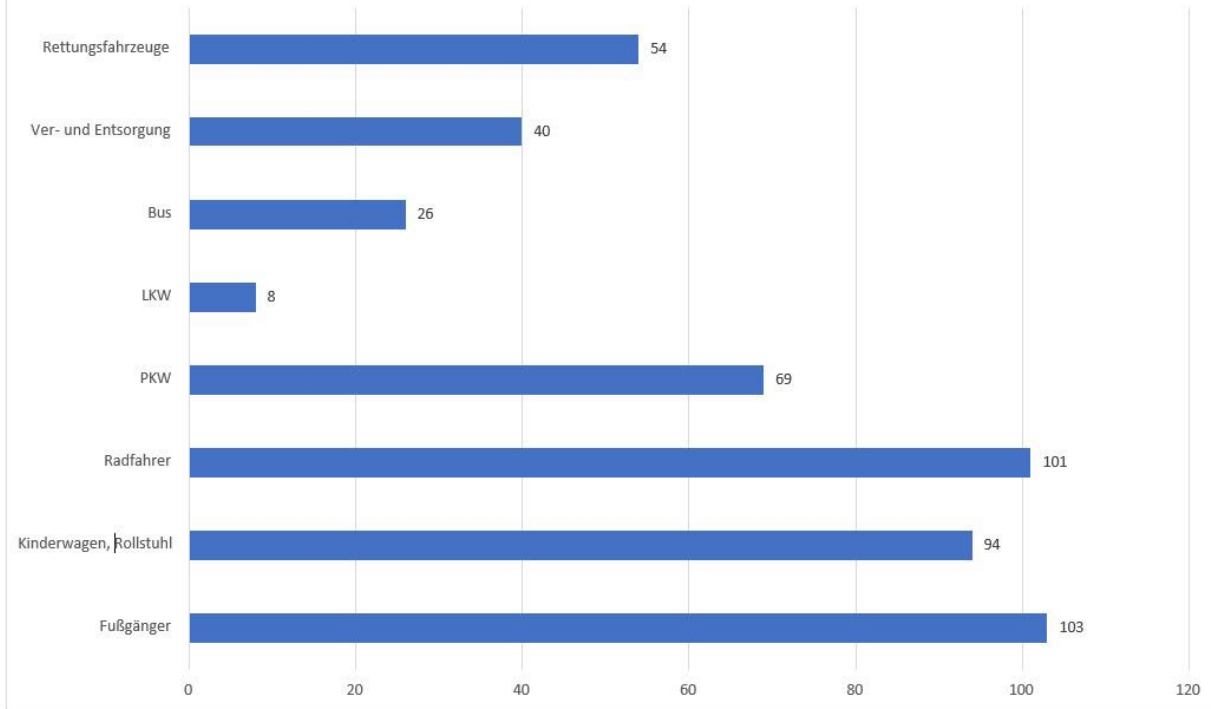
4.) Sollten beim Straßenbau Maßnahmen gegen einen möglichen Durchgangsverkehr zwischen Karl-Marx-Straße und Eberswalder Straße getroffen werden?



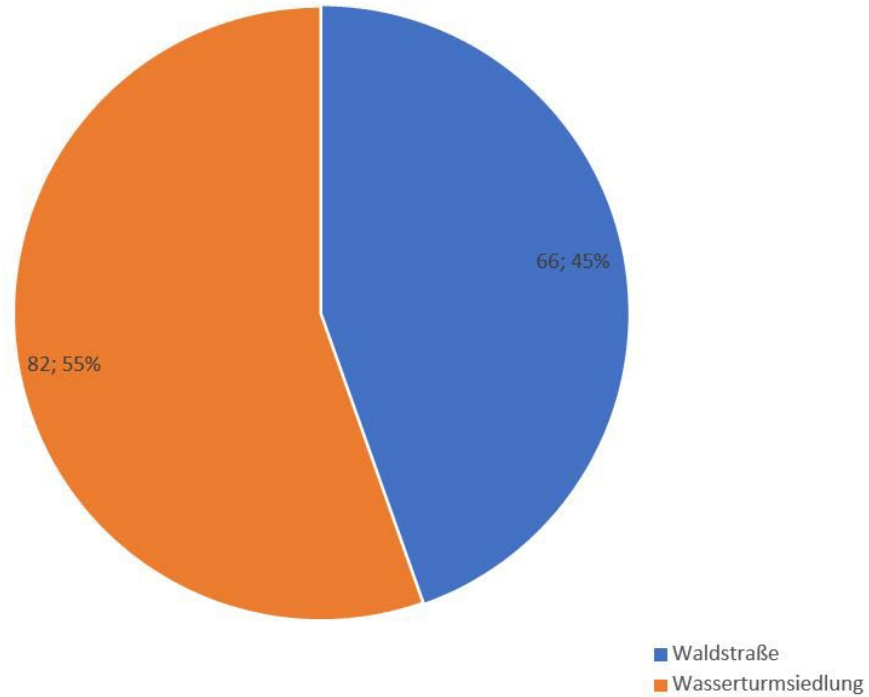
5.) Sollten beim Straßenausbau eine bessere ÖPNV\*-Erschließung berücksichtigt werden?  
(\*Öffentlicher Personennahverkehr)



6.) Welche Verkehrsarten sollten bei einem Straßenausbau künftig besser berücksichtigt werden? (Mehrfachauswahl möglich)



7.) Welches sind in Ihren Augen gute Beispiele für einen Straßenausbau?





Warum? (Angabe freiwillig)

## Waldstraße

nicht Autofahrer kommen zu kurz  
Radfahrer, 30 km/h  
total negativ, zu schmal zu teuer, keine Parkmöglichkeit  
verkehrsberuhigt, gute Oberfläche für Radfahrer  
Wasserturmsiedlung nicht bekannt, Inlineskaten Waldstr  
grüner Entwässerungstreifen und Baumpflanzung  
besser aber nicht optimal  
ausreichend breite Asphaltdecke, nutzbar für alle  
Verkehrsteilnehmer, Versickerungsmulden, Straßenbäume  
Lärmreduzierung  
preiswerte Variante  
keine Bodenwellen, negativ etwas schmal, Bäume überflüssig  
Kosten, Qualität  
Tempolimit, verkehrsberuhigt, Qualität

Verhältnis Preis Leistung  
kostengünstig und ausreichend  
einheitliches Siedlungsbild  
Bauweise aber etwas breiter  
möchte keine Antwort wählen  
Befestigungsart Asphalt  
Qualität, Kosten, aber 20 cm breiter  
keine Schlaglöcher, kein Staub  
feste Straßen aber kein übertriebener Ausbau  
gute Straßenbeleuchtung LED samt Begrenzung mit Katzenaugen  
aber zu schmal  
Asphaltbelag  
Straße ist schmal da ist ein Gehweg auf einer Seite ausreichend,  
Asphalt ist besser zu befahren

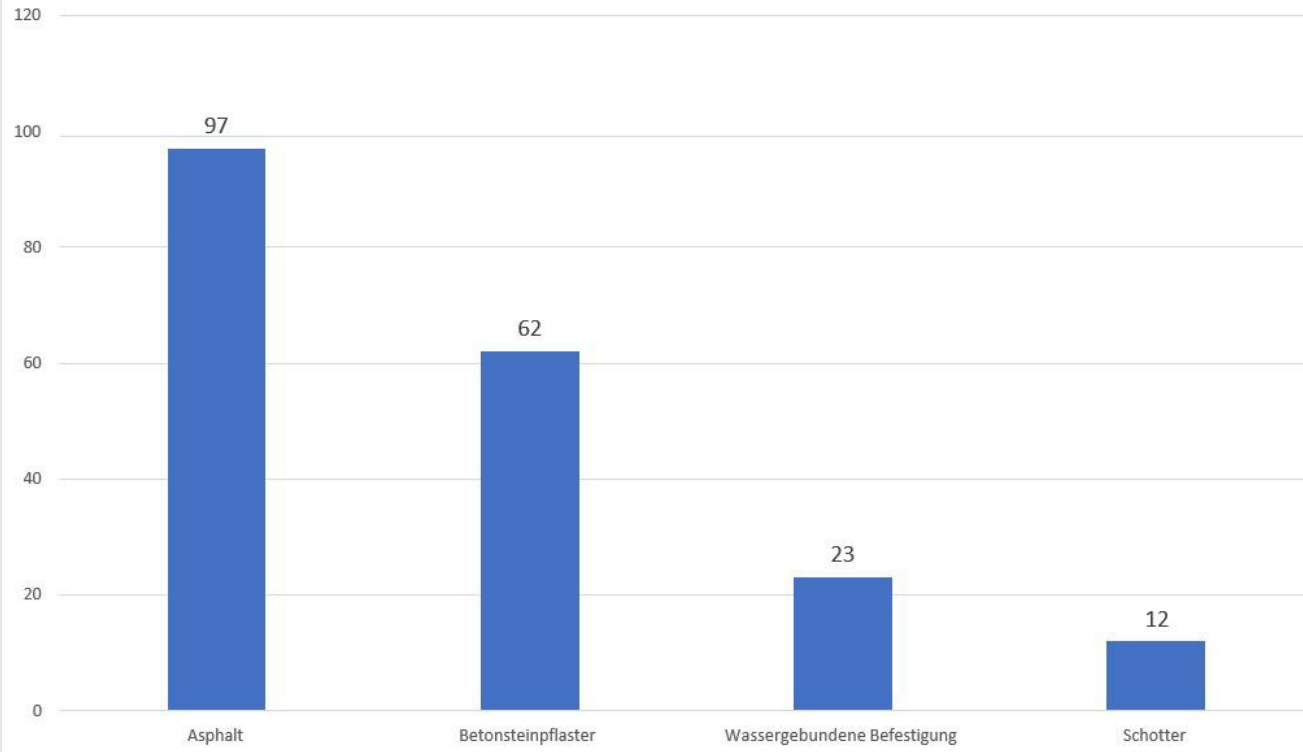
Warum? (Angabe freiwillig)

## Wasserturmsiedlung

Wohnqualität vor Individualverkehr, nicht Autosiedlung, sondern Wohnsiedlung
Waldstraße ist Rennstrecke
gut erreichbar, ruhig, hübsch
sicheres Radfahren und Laufen
Berliner Kissen
Berliner Kissen
Waldstraße keinen Gehweg
Berliner Kissen
Verkehrsberuhigung
ruhiges Wohngebiet
Pflaster für Hausanschlüsse, Berliner Kissen, für Parktaschen
verkehrsberuhigter
Optik, Pflaster für Hausanschlüsse besser
Poller in Waldstraße stören
keine guten Beispiele zu teuer, Waldstraße zu eng, kaum Parkmöglichkeiten
farbliche Gestaltung
Berliner Kissen
Verkehrsberuhigt, Parkmöglichkeit
Verkehrsberuhigung
kein Durchgangsverkehr
verkehrsberuhigt
Verkehrsberuhigung
befestigter Rand, Breite
Berliner Kissen, Verkehrsberuhigung
Berliner Kissen
Qualität der Straße, Verkehrsberuhigung
Wohnsiedlung für die Anwohner
Verkehrsberuhigung
Verkehrsberuhigung sowie breite für zwei PKWs
Verkehrsberuhigung, Reparatur
Verkehrsberuhigung

angenehmes Fahren ob mit Auto oder Rad
Verkehrsberuhigung
Befestigungsart Pflaster
gut zu Rad und zu Fuß, Optik Betonsteine wirkt im Sommer nicht so heiß
Straßenbelag, Verkehrsberuhigung
Breite der Straße
Gebühren für Anlieger waren erheblich niedriger
Verkehrsberuhigung
Verkehrsberuhigung
Waldstraße ist Autobahn, unbedingt Poller zur Verkehrsberuhigung
Verkehrsberuhigung
Optik
übersichtlich und fahrbar
optisch abgetrennter Gehweg
Waldstraße wirkt unfertig und hat keine Verkehrsberuhigung
Die Gestaltung des Straßenraumes spiegelt die Funktion der Straßenkategorie in angemessener Form wider.
aber Asphalt wäre auch okay
Keines von beiden, gut wäre Waldstraße mit Parkmöglichkeit und breiter
Gefallen beide nicht, Keine Parkverbote!
Verkehrsberuhigung
ging schnell und man hört von keinen Problemen
Optik, Oberfläche, funktionierende Entwässerung

8.) Welche Oberflächenbefestigung würden Sie bei einem Straßenbau unabhängig von den Bau- und Unterhaltungskosten bevorzugen? (Mehrfachauswahl möglich)



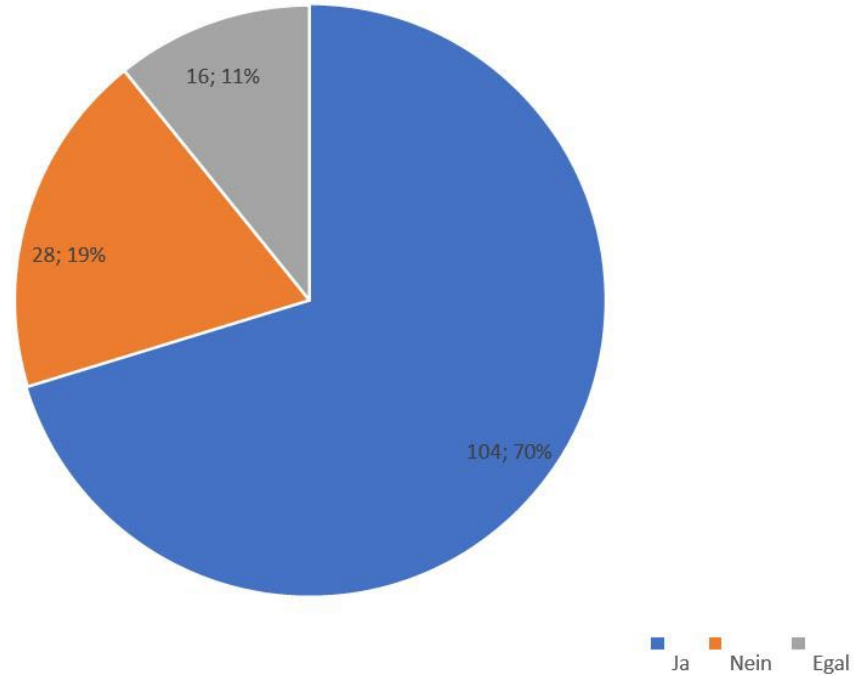
## Warum? (Angabe freiwillig)

Klimaschutz, Beton und Asphalt sind Klimakiller
umweltfreundlich
Optik, etwas Versickerung
Kopfsteinpflaster behalten aber für Radfahrer glatte Fahrbahn
Entwässerung, Hitzeentwicklung
umweltfreundlich, kostengünstig
Anwohner sollten festlegen
nutzungs-/bedeutungsabhängig
gegen Aufheizen, für Versickerung
damit Autos nicht so schnell fahren
günstig aber mit vernünftiges Entwässerungssystem
für Radfahrer
Optik, etwas Versickerung
Entwässerung, Kosten
optimale Straßenunterhaltung
Fahrbahnbelag soll nicht zum Rasen verleiten
gegen rasen, umso schlechter die Straße umso weniger wird gerast
Lärmreduzierung
Besser für Hausanschlüsse, Herstellung
Optik, Reparatur, Herstellung Hausanschlüsse
Langlebigkeit
Fahrqualität, keine Staubentwicklung
Entwässerung
geringere Lärmbelastung
Optik, für Hausanschlüsse besser
Staubentwicklung
Flüsterasphalt bevorzugt
Lärmreduzierung
Kosten, Reparaturmöglichkeit, Lärmreduzierung
Langlebigkeit, Kosten
Trennung Fahrbahn (Asphalt Gehweg (Pflaster)

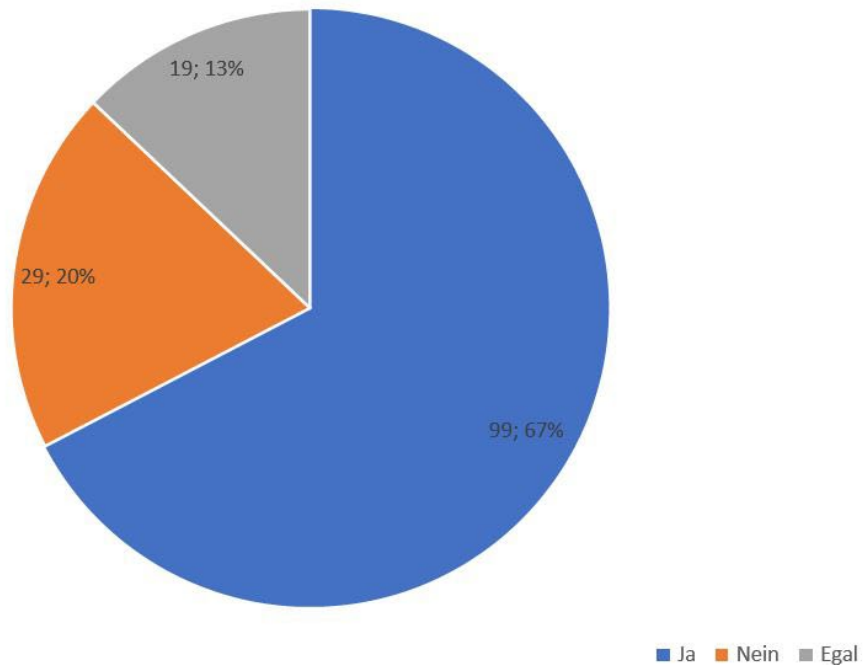
Lärmreduzierung
Qualität, besser als Pflaster
besser für Hausanschlüsse Herstellung
Haltbarkeit
Kosten, Haltbarkeit
Lärmreduzierung
besser für Hausanschlüsse, Reparatur
Klima
Umwelt
besser für Aufgrabungen und Reparaturen
Glatte Oberfläche
weniger Staubbelastung, Pflaster Reparatur HA
Staubreduzierung
Preiswert, Vorteile bei der Unterhaltung
Durchgangsstraßen Asphalt, Rest Betonsteinpflaster
umweltfreundlich
bessere Möglichkeiten zur Wiederherstellung nach Öffnung
Reparaturen freundlicher
Qualität der Firmen, die Asphalt verarbeiten ist mangelhaft
Entspricht dem Umfeld, Verkehrsführung schützt Kinder
Reparatur
Charme, Optik
Gefällt besser
glatte Oberfläche, leicht befahrbar, gut recycelbar
unterbindet rasantes Fahren, da zu laut
Optik
Reparatur (Erschließung), dadurch langlebiger
alle anderen Befestigungen werden zerfahren
benutzerfreundlich, geräuschärmer, pflegeleicht, preiswert
geräuschärmer als Pflaster
Reparatur freundlicher (Versorgungsleitungen)

geräuscharm
passt zur Waldstraße
der Umwelt zuliebe
Kosten, billiger
geräusch- und staub arm
am besten zu befahren
Optik und Befahrbarkeit
leiser und ruhiger
keine Schlaglöcher
Qualität
Optik und Langlebigkeit
leise und reparierbar

9.) Wünschen Sie sich mehr Einrichtungen für den täglichen Bedarf im Gebiet (z.B. Bäckerei, Drogerie Wochenmarkt usw.)?



10.) Wünschen Sie sich mehr Aufenthaltsqualität im Gebiet mit Treffpunkten und Aufenthaltsmöglichkeiten im Freien mit eigener Identität (z.B. einen Quartierplatz, öffentlich zugängliche Grün- und Freiflächen, Spielplätze oder einen Bürgerpark)?



## 11.) Haben Sie weitere Anregungen zu den Fragen 1-10 oder zum Straßenbaukonzept? (Angabe freiwillig)

1	Wegesperrungen an Durchfahrtsstraßen, Lebensqualität für Anwohner, Fußgänger und Radfahrer stärken
2	Fußgänger, Radfahrer, ÖPNV bevorzugen, weniger Abgase, gute Wohnqualität
3	Durchgangsstraßensituation für Anwohner verbessern
4	Wegesperrungen R.B.Str., Schwarzer Weg und Waldstr., für Anwohner gegen Durchgangsverkehr
5	Wegesperrungen an Durchfahrtsstraßen, Radwege R.-B.-Str. und Hochstraße, Bergmannstraße, Bahnhof oder zwischen OT
6	klimafreundlich, Radwege, Tempolimits 30 km/h
7	Wegesperrungen an Durchfahrtsstraßen, gegen Lärmbelästigung
8	Radweg Görlsdorf nach Eggersdorf, mehr Bäume entlang von Straßen
9	Straßenbepflanzung, Bänke...einplanen
10	Naturspielplätze
11	erst mit Kostenvergleich, Befragung und Entscheidung sinnvoll
12	1. Priorität Anwohner
13	Straße als Begegnungsraum, Verkehrsberuhigung
14	nicht nur reden, sondern handeln
15	Reduzierung Verkehrsaufkommen und damit Lärmreduzierung
16	mehr Mülleimer, Bänke, Hundekotlöcher
17	Staubbelastung bei unbefestigten Straßen, schlechte Straßenbeleuchtung
18	Staubbelastung bei unbefestigten Straßen
19	Funktion Pflanzkübel werden angezweifelt
20	keinen Durchgangsverkehr, Verkehrsberuhigung
21	mehr Freizeitangebote für Kinder
22	Sichtbarkeit verkehrsberuhigte Zone, lange Geraden vermeiden
23	Spielplatz, Grünfläche hat jeder selbst in der Siedlung, Bänke
24	Sperrung Schwarzer Weg
25	Verkehrsberuhigung, Wegesperren der Durchgangsstraßen, Lärmreduzierung
26	Straßen erneuern aber nicht auf Kosten der Anwohner
27	preiswert, geringe Lärmbelästigung
28	wie hoch und wonach richten sich die Kosten
29	Jugendclub, Begegnungsstätte für Jung und Alt, ein Veranstaltungsort

30	Asphaltbelag mit verkehrsberuhigten Maßnahmen
31	kein weiterer Ausbau
32	Verkehrsberuhigung, Tempeschwellen
33	Verkehrsberuhigung für ganze Siedlung
34	Handeln statt Warten
35	etwas breiter als Waldstraße, Aufpflasterungen zur Verkehrsberuhigung
36	sollten alle Bürger der Stadt dafür bezahlen, nicht nur die Anwohner
37	Entwässerung über Rigolen
38	Durchgangsverkehr vermeiden
39	Tempo 30 gesamte Siedlung
40	Verkehrswende unabdingbar, Menschen ihren Lebensraum am Wohnort zurück geben
41	Verkehrsberuhigung, Besucherparkplätze
42	Drogerie in Mbg, Spielplatz mit Erlebnisfaktor in Siedlung
43	Durchfahrtsstraßen zu Sackgassen machen da die Anwohner auch das Recht haben auf Ruhe
44	Siedlungswege sollten befestigt werden (Betonpflaster) sowie Beleuchtungen da viele Laternen fehlen bzw. kaputt sind
45	Aufhebung der Parkzeit Begrenzung in der Stadt
46	nicht fragen, endlich Bauen, mit Instandhaltung Wirtschaftshof unzufrieden
47	Durchgangsverkehr ausschließen, zu Anwohnerverkehr nur Radfahrer und ÖPNV
48	Fußgängerweg in Rudolph-Breitscheid-Straße
49	kein Durchgangsverkehr
50	endlich mit Straßenausbau beginnen
51	nein
52	zügiger Ausbau um Waldstraße zu entlasten
53	bitte besser machen als Waldstraße
54	Verkehrsberuhigung für die Waldstraße, zu hoher und zu schneller Verkehr
55	Poller zur Verkehrsberuhigung
56	zügig handeln, Zeitraum von 5-10 Jahren ist zu lang
57	lieber neu bauen, als ständig zu reparieren
58	Gedanken machen, wie kann der Verkehr westlich um Müncheberg geleitet werden
59	mehr Tourismus
60	Lichtraum von Bäumen und Sträuchern kontrollieren
61	Welche Zielvorgabe? Wie wird qualitative Auswertung kommuniziert mit den Anwohnern ?
62	Spielplätze



63	Quartierparkplatz für Gäste. ÖPNV-Erschließung der Siedlung
64	ÖPNV für die Siedlung, in zumutbare Entfernung für Ältere
65	30 km/h und Entwässerung über Mulden
66	Straßenentwässerung über Mulden
67	Straßenausbau nicht weiter nach oben, auf Niveau der Wassergullys, Straßenniveau über Grundstück verursacht Probleme
68	Durchgangsverkehr vermeiden, Verkehr spielt sich auf ausgebauten Straßen ab
69	Innenstadt beleben, höhere Aufenthaltsqualität schaffen

Fragen oder zusätzliche Informationen an:

**Ansprechpartner**

Herr Wagner

E-Mail: [strassenbau@stadt-muencheberg.de](mailto:strassenbau@stadt-muencheberg.de)

Telefon: 033432 / 81145

Sehke  
FDL Bauverwaltung